

Inhaltsverzeichnis

I. Ein isoliertes menschliches Individuum	9
II. Zwei Individuen nebeneinander	13
A. Gegenseitige Beeinflussung	13
B. Grenzen einer Kooperation	17
C. Vertrag?	20
III. Koordination einer Gruppe durch Gewalt	23
IV. Person, Subjekt, Gesellschaft	28
A. Ordnungsschemata	28
1. Ordnung der Individuen	28
2. Ordnung der Gruppe	31
B. Anerkennung?	34
C. Objektivität der Person	37
D. Person und Leib	41
E. Verhältnis von Individuum und Person	43
1. Nochmals: unterschiedliche Ordnungen	43
2. Nochmals: Gewalt als Anfang?	48
V. Wirklichkeit der Norm	50
A. Modelle	50
B. Verhaltensleitung?	52
C. Norm und Subjekt	53
D. Wirklichkeit der Norm als Prozess	55
E. Gemengelage	57
VI. Gesellschaft als Verständigung	61
A. Kognitives	61
B. Normatives	65

VII. Innerlichkeit	70
A. Notwendigkeit von Subjektivität?	70
B. Subsidiarität der Subjektivität?	74
C. Nochmals: nur Verstand?	78
VIII. Person und Zwang	80
A. Begriff des Zwangs	80
B. Selbst-Depersonalisierung	83
C. Zwangs-Entpersonalisierung	84
IX. Reaktion auf Störungen	87
A. „Verletzung des Rechts als Rechts“?	87
B. Zurechnung	88
1. Modelle	88
a) Nur-formelle Personalität	88
b) Selbststeuerung	92
c) Gesellschaftliche Verhaltensbedeutung	95
2. Schuld und Zumutbarkeit	99
a) Individuelles Auskommen	99
b) Bestand der Ordnung	103
C. Sanktion: Erhaltung normativer Wirklichkeit	108
1. Verlust der Personalität?	108
2. Marginalisierung der Tat	111
a) Strafe als Widerspruch	111
b) Strafe als Schmerz	113
D. Normbrecher und Externe	116
X. Wirtschaft als Gesellschaft	119
A. Statusprobleme	119
B. Definitionsmacht der Wirtschaft	122
XI. Universalisierung?	127
XII. Thesen	132
Literaturverzeichnis	136